

# Steuererklärung Fahrtkosten Referendariat

Beitrag von „Susannea“ vom 8. Februar 2015 21:04

## Zitat von alias

Ist es ja nun wirklich nicht. Du willst nachweisen, dass deine Ausgaben höher waren als der Werbungskostenpauschbetrag - also ist das deine Aufgabe.

Kopieren musst du die Belege jedoch nicht. In der Regel gibst du deine Steuererklärung im Servicecenter ab, hast den Ordner mit den Belegen dabei und der Beamte schaut - wenn überhaupt - stichprobenartig drüber. Dazu ist es ganz praktisch, wenn du die Belege gut sortiert und nummeriert hast - dann ist der Akt schnell erledigt. Die Belege nummeriere und summiere ich nach nachfolgend genannter Gliederung mit der Tabellenkalkulation auf.

Entschuldige, aber das ist Unsinn.

Meine Steuererklärung gebe ich gar nicht ab, die kommt online 😊

Das Finanzamt fordert dann Belege, die sie haben wollen nach und das sie natürlich nach der Gliederung von Elster sortiert sind, ist klar. Und nein, Originale gebe ich NIEMALS mehr dort ab, dann sind sie nämlich weg, wie ich aus Erfahrung weiß!

Also bleibt nur kopieren und das tue ich in der Reihenfolge, wie es von der Größe her passt und nummeriere das nicht mehr mit den Zeilen, sollen sie selber suchen, denn doch, das ist ihre Aufgabe sich das rauszusuchen, wenn sie es haben wollen!

Sie müssten es ja nicht anfordern! Und nein, da wollte nicht im Servicecenter jemand einen Blick drüber werfen, sondern besagte Mitarbeiterin jeden einzelnen Beleg lesen und abhaken! Dann viel Spaß dabei und beim suchen 😊

Steffi:

Aber nun viel wichtiger zu deiner Frage.

Der Arbeitsort steht in deinem Arbeitsvertrag bzw. in deiner Gehaltsabrechnung o.ä. als Dienststelle im Referendariat.

Bei uns war die Dienststelle das Seminar, damit waren nur Fahrten von zu Hause dorthin mit 30Cent je Entfernungskilometer abzusetzen, der Rest, zur Schule von zu Hause, zum Seminar von der Schule oder sonstwohin ist mit den gefahrenen Kilometern mal 30Cent abzusetzen. Die Menge wo du wie oft hinfährst ist dafür nicht entscheidend.

Das sind alles Fahrtkosten, davon werden die zur Dienststelle als Wege zur Arbeit der Rest als

Reisekosten abgerechnet. Nicht zu vergessen bei Abwesenheit von über 8h von zu Hause, die nicht nur in der Dienststelle sind, sind dann auch die Mehraufwendungen für Verpflegungen.

Achso, Aufwendungen für Arbeitsmittel kategorisiere ich überhaupt nicht, bei mir sind die die Rechnungen nach dem Datum in der Tabelle geordnet, sonst nach nichts 😊